

Die Künstlerin, Ikone des japanischen zeitgenössischen Tanzes, begann ihre Karriere im Alter von 12 Jahren. An der *Sakaki Bara Dance School* lernte sie Volkstanz, Ballett und die Feinheiten des klassischen japanischen Tanzes.

1967 wurde sie von Anna Sokolow für ein *Fulbright* Stipendium empfohlen, um in New York an der *Juilliard School* zu studieren. Am *Clar k Center for the Performing Arts* hatte sie ihr Solo Debut. Anschließend lernte Kei Takei bei Cunningham, Graham und an der *American Ballet Theater School*. Sie erhielt zahlreiche Angebote von Tanztheatern, Tanzcompagnien und Universitäten aus insgesamt 17 Ländern, darunter USA, Holland, Deutschland und Israel.

1992 kehrte sie mit ihrer Familie zurück nach Japan, von wo aus sie ihre schöpferische Arbeit mit weltweitem Erfolg fortsetzt.

### **Workshop:**

**Samstag, 24.10., 10:00 - 16:00 Uhr**  
**"Die Wurzeln des Tanzes"**

Warum sind wir fasziniert von Schöpfung und Ausdruck?  
In dem Workshop erkunden wir unser angeborenes Schöpferpotenzial und richten das Augenmerk darauf, unseren instinktiven Anfangspunkt wiederzufinden.

### **Performance:**

**Samstag, 24.10., 20:00 Uhr**  
**"Light - Part 8"**